



# Lokale Energiepotentiale nutzen! Aktivitäten der Stadt Kaiserslautern

Referentin: Bettina Dech-Pschorn  
Stadtverwaltung Kaiserslautern

# Unsere Herausforderungen...

- Strukturwandel
  - Konversion militärischer Flächen, Bahnflächen, Industriebrachen
  - Rationalisierung in Gewerbe und Industrie sowie Verlagerung von Arbeitsplätzen in das Ausland
- Demographischer Wandel
- Klimawandel
- Desolate Finanzsituation der Kommunen
- Extreme Steigerung der Energiepreise???
- ...

# Ansatz: Lokale Energiepotentiale nutzen



- Kooperationen/ Synergien
  - Gemeinsam zum Ziel!
- Wertschöpfung in der Region
  - Finanzielle Ressourcen stärken
- Technologietransfer
  - Standortfaktor Universität, Fachhochschule und Institute
- Verankerung der Nachhaltigkeit

# Klimaschutz: Chance für Kaiserslautern



- Technologie- und Wissenschaftsstandort : Energieeffizienz und Erneuerbare Energien sind zunehmend Bestandteil im Leitbild der Unternehmen!
- Generationenwechsel bedingt Umbau der Stadtquartiere
- Stadtwerke - ein Tochterunternehmen der Stadt
- Maßnahmen in der Energieeffizienz stärken Handwerk
- Der Standort Kaiserslautern wird gestärkt und die regionale Wertschöpfung nimmt zu!



# Unsere Ressource: Wertschöpfung in der Region

Stoff-/ Energieströme

Finanzielle Mittel

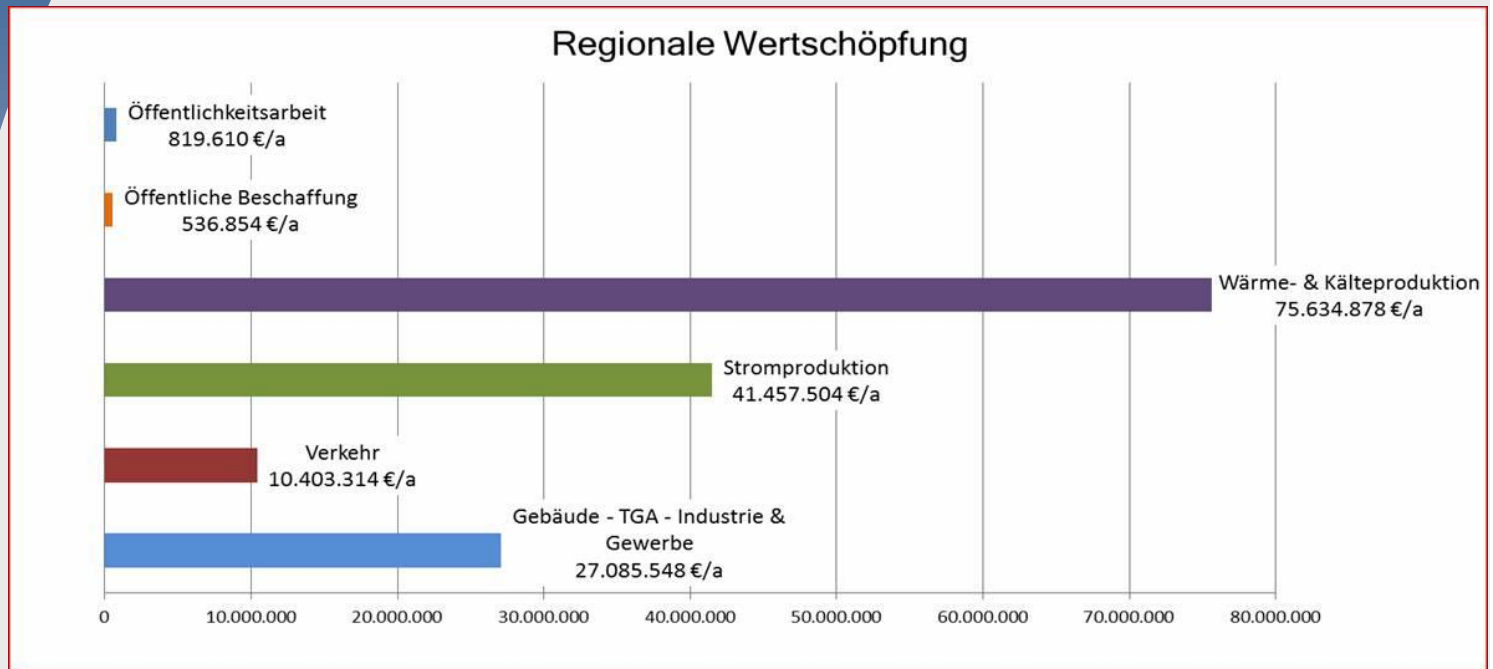


Quelle:  
IfaS

# Maßnahmenkatalog

lfd. Nr.	Themenbereich	Investitionskosten	Regionale Wertschöpfung	CO <sub>2</sub> Einsparung
1	Gebäude - TGA - Industrie & Gewerbe	613.400.478 €	27.085.548 €/a	98.396,8 t CO <sub>2</sub>
	88 Maßnahmen			
2	Verkehr	46.460.740 €	10.403.314 €/a	11.576,1 t CO <sub>2</sub>
	14 Maßnahmen			
3	Stromproduktion	100.757.012 €	38.152.448 €/a	136.061 t CO <sub>2</sub>
	33 Maßnahmen			
4	Wärme- & Kälteproduktion	148.856.536 €	75.634.878 €/a	114.068 t CO <sub>2</sub>
	29 Maßnahmen			
5	Flächennutzungs- & Bauleitplanung	0 €	0 €/a	0 t CO <sub>2</sub>
	36 Maßnahmen			
6	Öffentliche Beschaffung	191.644 €	536.854 €/a	36.274 t CO <sub>2</sub>
	15 Maßnahmen			
7	Öffentlichkeitsarbeit	239.320 €	819.610 €/a	4.315 t CO <sub>2</sub>
	66 Maßnahmen			
8	Abfall- & Abwassermanagement	0 €	0 €/a	0 t CO <sub>2</sub>
	1 Maßnahme			
	<b>Summe</b>			
	<b>282 Maßnahmen</b>	<b>909.905.729 €</b>	<b>152.632.652 €/a</b>	<b>400.692 t CO<sub>2</sub></b>

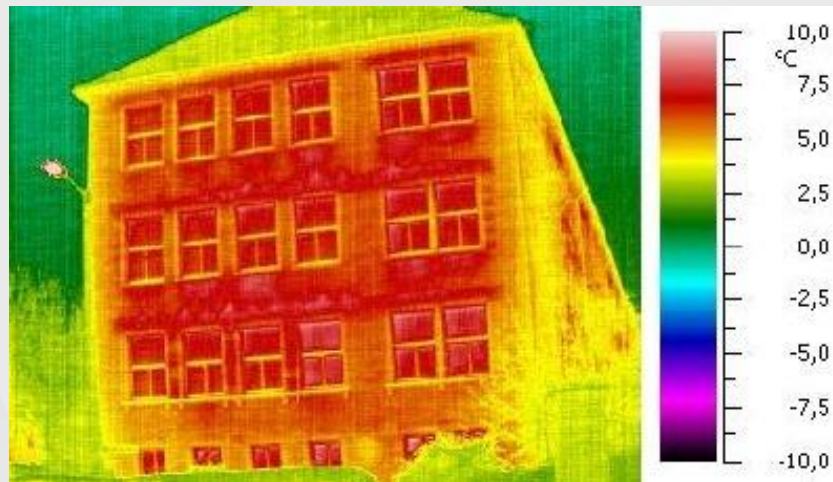
# Regionale Wertschöpfung



- Regionale Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien bei Strom- und Wärmeproduktion am höchsten
- Bereiche liegen in der kommunalen Hand!!!

## Sanierung Gebäudebestand

- Steigerung der Energieeffizienz - Senkung des Energieverbrauchs - langfristige Kosteneinsparung
- Förderung regionaler Handwerksbetriebe
- Eigene Liegenschaften der Stadt: Vorbildfunktion gegenüber Bürgern



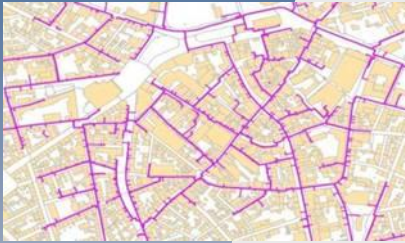
<http://www.bauthermografie-luftdichtheit.de/27119.html>



Quelle: BMVBS



# Energieerzeugung im Optimalfall durch eigene Stadtwerke



- Ausbau der Fernwärme, insbes. der „grünen Fernwärme“
- Ökostromtarif auf der Basis regionaler Anlagen
- Beteiligung bei regionalen Windkraftanlagen



  
*Stadtwerke Kaiserslautern*

## Ausgangssituation und Rahmendaten

- Bilanzierung mit **ECORegion** seit dem Jahr 2009
- Ausschließlich CO<sub>2</sub>-Emissionen
- Bereiche Gebäude / Infrastruktur und Verkehr
- Erstellung Bilanzen auf nationaler und regionaler Grundlage
- interkommunaler Vergleich und Export SEAP möglich

CO <sub>2</sub> Bilanz KL	Eco Region, Stand 10.05.2011			
	Bilanzjahr	1990	2010	Zielbilanz 2020
CO <sub>2</sub> -Emissionen		1.443.979 t/a	1.143.777 t/a	866.387 t/a



Einsparung <sub>IST</sub>  
300.202 t/a

Einsparung <sub>SOLL</sub>  
277.390 t/a

Einsparziel <sub>GESAMT</sub> 577.592 t/a

## Netzwerke und Kooperationen – gemeinsam zum Ziel!



Klima-Bündnis



- Klima-Bündnis - 1993
- Solarstadt Kaiserslautern - 2004
- Ökoprotit Kaiserslautern – die ersten 10 Unternehmen - 2006
- Klimaschutzbasierte Wirtschaftsförderungsstrategie KL Das Akteursnetzwerk geht an den Start! - 2008
- Beitritt zur E2A - 2008
- Unterzeichnung Covenant of Mayors - 2009
- Bildung interne Koordinierungsrunde Klimaschutz mit städtischen Referaten, Eigenbetrieben und Tochterunternehmen der Stadt - 2010



# Stand der Umsetzung zum 31.12.2012

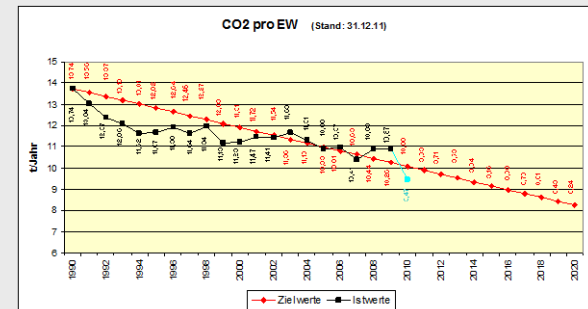
2012

33% Reduktion CO2  
1990 – 2011

20 MW installierte PV

Reduzierung 40%+x  
der CO2-Emissionen;  
20 MW installierte PV  
Leistung;  
20% Anteil EE am  
Stromverbrauch  
(Bürgermeisterkonvent)

2020



Vision der  
Null-Emissions-Stadt

2050



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

